

Hygieneschutzkonzept

1. Vorab-Information des Kunden über das aktuelle Infektionsschutzmanagement

- » Das Hygieneschutzkonzept hängt im Studio aus
- » der Kunde wird bei der telef. Terminvergabe über die Präventionsmaßnahmen im Studio ausreichend informiert und darauf hingewiesen, von dem Besuch abzusehen, wenn Krankheitssymptome wie Fieber oder Erkältung vorher auftreten sollten

2. Basishygienemaßnahmen:

- » gründliche Reinigung und Desinfektion des Beratungsraumes sowie des Eingangsbereiches & Kunden WC vor jeder Beratung - für das Kunden WC wurde eigens Desinfektionsmittelangeschafft, Handwaschbecken mit Seifenspender ausgestattet
- » Lüftung des Beratungsraums (ca. 30 qm) vor, nach und während der Beratung, Beratungsdauer pro Kunde max. 3 Stunden
- » bei Ausbildung und Weiterbildungsseminare wird alle 20 Min. gelüftet
- » Reinigung und Händewaschen/Desinfektion vor der Beratung sind selbstverständlich
- » beim Eintreffen des Kunden wird der Kunde am Eingang mit Mundschutz abgeholt, im Vorraum befindet sich das Kunden WC in dem sich der Kunde vorab die Hände wäscht und desinfiziert
- » wir halten ausreichend Sitz- und Kontaktabstand von mindestens 1,5 m
- » das Studio ist während der Beratung für Andere geschlossen
- » gesichtsnahe Dienstleistungen, wie Farbanalyse am Spiegel und/oder Schminken werden mit transparenter Schutzmaske vorgenommen; diese erhält auch jeder Kunde
- » Wischdesinfektion der Sitzflächen und Spiegel nach jedem Kundenbesuch sowie Türklinken wird durchgeführt

3. Eigene Präventionsmaßnahmen

- » als Beraterin trage ich gereinigte Arbeitskleidung und wechsele sofort die **Mund-Nasen Bedeckung** bei Durchfeuchtung
- » Kunden mit COVID-19 Krankheitssymptomen wird der Zutritt verwehrt, sowie Personen in Quarantäne, dies wird bei der Terminvergabe explizit abgefragt

16.11.2020